

Nach dem Unglück:

Ökumenischer Trauergottesdienst in Bad Reichenhall mit der Ständigen Vertreterin des Landesbischofs, Regionalbischöfin Breit-Keßler, und Kardinal Wetter

München, 5. Januar 2006. Am Dienstag, 10. Januar, findet um 18.00 Uhr in der Kirche St. Zeno in Bad Reichenhall für die Trauernden und Hinterbliebenen der Opfer des Einsturzes der Eissporthalle ein ökumenischer Trauergottesdienst mit der Ständigen Vertreterin des Landesbischofs der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler, und dem Erzbischof von München und Freising, Kardinal Friedrich Wetter, statt. Der Gottesdienst, an dem auch der bayerische Ministerpräsident Edmund Stoiber, Vertreter der Staatsregierung, des Landkreises Berchtesgadener Land und der Stadt Bad Reichenhall teilnehmen, wird live im Programm des Bayerischen Fernsehens übertragen.

Für Journalisten sind eine begrenzte Anzahl von Plätzen in der Kirche reserviert. Das Fotografieren ist nur unmittelbar vor dem Gottesdienst und beim Einzug der Liturgen erlaubt, nicht während des Gottesdienstes. Interviews mit Gottesdienstteilnehmern im Kirchenraum sind nicht zugelassen, auch Filmaufnahmen sind in der Kirche nicht gestattet. Fernsehjournalisten werden gebeten, sich vorab mit dem Bayerischen Fernsehen wegen der Übernahme von Bildern in Verbindung zu setzen. Es wird darum gebeten, den Anweisungen der Mitarbeiter der Pressestelle zu folgen.



Michael Mädler
Stellv. Pressesprecher der
Evangelisch – Lutherischen Kirche in Bayern